

# Energieetikette 2023 für Personenwagen

Die Energieetikette für Personenwagen informiert die Konsumentinnen und Konsumenten über den Treibstoffverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und die Energieeffizienz des Autos.

Zentrales Element ist die farbige Skala, die Auskunft darüber gibt, ob das Modell energieeffizient ist. Die Energieetikette ermöglicht es somit, beim Kauf eines Fahrzeugs die Energieeffizienz sowie die CO<sub>2</sub>-Emissionen zu berücksichtigen.

Die Energieetikette ist unabhängig von der Antriebsart für alle neuen, serienmässig hergestellten Personenwagen mit den folgenden Merkmalen obligatorisch:

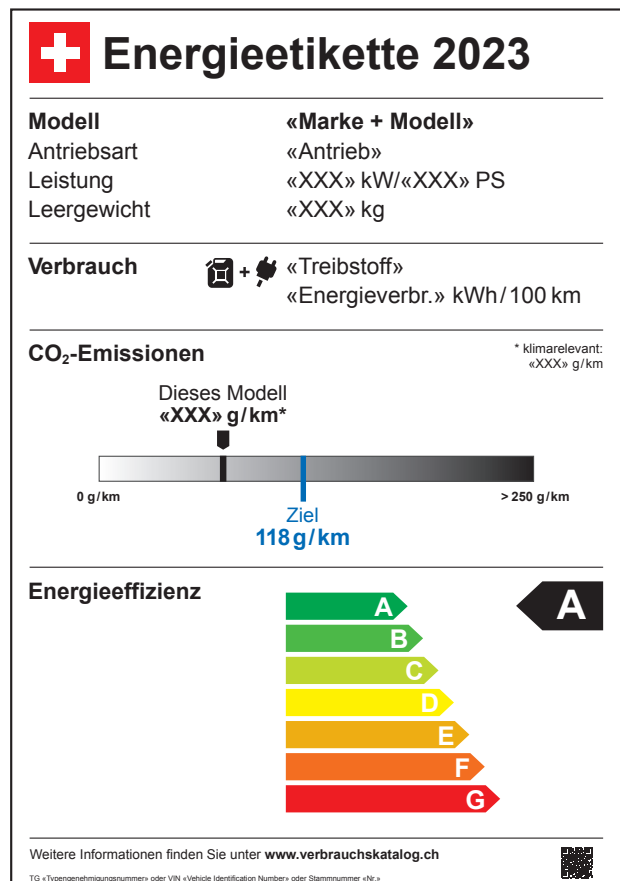
- Gesamtgewicht bis 3500 kg
- bis zu 9 Sitzplätze
- weniger als 2000 zurückgelegte Fahrkilometer (auf dem Tacho)

Der Bund aktualisiert die Grundlegendaten für die Energieetikette jedes Jahr. Bei den Berechnungen werden daher immer die neuesten wissenschaftlichen und technischen Erkenntnisse berücksichtigt. Es lohnt sich, Produkte der besten am Markt erhältlichen Energieeffizienzklasse zu wählen.

## Inhalt der Energieetikette

- 1 Allgemeine Informationen
- 2 Verbrauch
- 3 CO<sub>2</sub>-Emissionen
- 4 Energieeffizienz
- 5 Zusätzliche Informationen

Weitere Informationen zu den einzelnen Punkten finden Sie auf den folgenden Seiten.



### 1 Allgemeine Informationen über die Automarke und das Modell

- Art des Antriebs (z. B. «Frontantrieb»)
- Leistung in Kilowatt (kW) und in Pferdestärken (PS)
- Leergewicht in kg

### 2 Verbrauch

Der Verbrauch wird durch ein einheitliches WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) auf dem Prüfstand ermittelt. Die virtuelle Fahrt, die 30 Minuten dauert und sich über 23,25 km erstreckt, soll den Bedingungen des täglichen Gebrauchs so nahe wie möglich kommen:

- 46,5 km/h Durchschnittsgeschwindigkeit
- 131 km/h Höchstgeschwindigkeit
- Aussentemperaturen von 14 °C beim Start und später 23 °C
- 52 % innerstädtische und 48 % ausserstädtische Fahrten

### 3 CO<sub>2</sub>-Emissionen

Im Verkehrssektor werden über 70 % der CO<sub>2</sub>-Emissionen in der Schweiz von Personenwagen verursacht. Es ist daher von grösster Bedeutung, die Emissionen dieses für den Klimawandel verantwortlichen Treibhausgases zu senken.

*i* Nach dem Tank-to-Wheel-Prinzip werden im Rahmen der Energieetikette ausschliesslich die CO<sub>2</sub>-Emissionen berücksichtigt, die während des Fahrens des Autos entstehen.

Der Kohlendioxid ausstoss wird in Gramm pro Kilometer (g/km) angegeben. Dieser Wert wird ebenfalls durch Messungen auf einem Prüfstand nach dem WLTP-Testverfahren ermittelt. Der CO<sub>2</sub>-Zielwert der Fahrzeugflotte (Zielvorgabe), der derzeit bei 118 g/km liegt, wird auf der Energieetikette in blauer Schrift unterhalb des Balkendiagramms angezeigt.

### 4 Energieeffizienz

Der Buchstabe macht den Unterschied: Die Etikette teilt Personenwagen in sieben Energieeffizienzkategorien ein, von A, für Autos mit sehr guter Energieeffizienz, bis G, der Kategorie mit der geringsten Effizienz.

Energieeffizienz ist die möglichst wirkungsvolle und sparsame Nutzung von Energie. Eine hohe Effizienz senkt den Energieverbrauch und reduziert die Treibhausgasemissionen. Dies wiederum senkt die Energiekosten und unsere Abhängigkeit vom Ausland bei der Versorgung mit fossilen Energieträgern.

*i* Nach dem Well-to-Wheel-Prinzip wird auch die Energie, die für die Strom- oder Treibstoffbereitstellung benötigt wird – wie z. B. Ölförderung, Raffinerie, Transport – bei der Berechnung der Energieeffizienz berücksichtigt. Hingegen fliessen die Herstellung sowie die Entsorgung von Fahrzeugen nicht mit ein. Hierzu fehlen noch die fundierten, fahrzeugspezifischen Daten.

Bis heute gibt es grosse Unterschiede zwischen den Fahrzeugen. Auch wenn z. B. das Elektroauto derzeit die energieeffizienteste Technologie mit der besten Ökobilanz eingebaut hat, ist dies keine Garantie mehr für eine Einstufung in die Kategorie A.

In der unten stehenden Tabelle sieht man, dass seit 2023 das am wenigsten effiziente Elektroauto mit 30,6 kWh/100 km neu nicht mehr in Kategorie A mit dem effizientesten Elektroauto mit 13 kWh/100 km eingeordnet wird. Der fast um ein Drittel geringere Verbrauch des effizientesten Elektroautos wird berücksichtigt und entsprechend in der besten Energieeffizienzklasse A ausgewiesen.

Tabelle 1: Energieeffizienz Elektroauto im Vergleich

Automodell	Normverbrauch	Stromkosten <sup>1</sup>	Energieeffizienzklasse 2022	Energieeffizienzklasse 2023
Effizientestes Elektroauto (befindet sich in der Kategorie Mikroklasse) <sup>2</sup>	13 kWh/100 km	CHF 449	A	A
Am wenigsten effizientes Elektroauto (befindet sich in der Kategorie SUV XL) <sup>2</sup>	30,6 kWh/100 km	CHF 1056	A	D

1 bei 15 000 km pro Jahr und einem Strompreis von 23 Rappen pro kWh

2 Quelle: verbrauchskatalog.ch

### Neue Berechnungsmethode

Für die Berechnung ist der CO<sub>2</sub>-Zielwert von 118 g/km massgebend. Dieser in Primärenergie-Benzinäquivalente (PE-BÄ) umgerechnete Wert definiert die Grenze B zu C der Energieeffizienz. Davon ausgehend werden die Kategorien mit einem Auf- oder Abschlag von 20 % berechnet.

Nur die energieeffizientesten Modelle werden noch in die Kategorie A eingestuft, d. h. Modelle, die weniger als 18,5 kWh/100 km oder 4,07 Liter Benzinäquivalent an Primärenergie verbrauchen. Das Primärenergieäquivalent ermöglicht den Vergleich verschiedener Antriebsarten. Ein Primärenergie-Benzinäquivalent von 4,07 entspricht einem Verbrauch von 4,07 l/100 km Benzin oder 4,44 l/100 km Diesel.

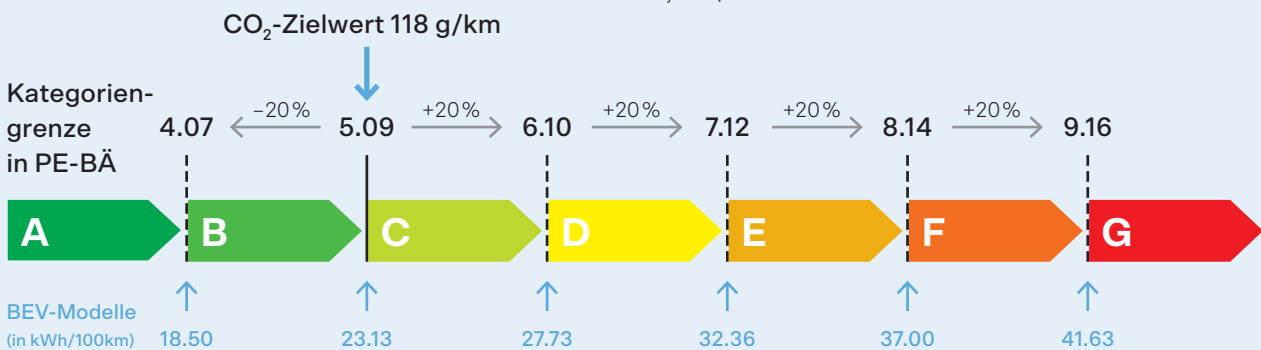


Illustration der neuen Berechnungsmethode auf der Grundlage des Zielwerts von 118 g CO<sub>2</sub>/km (nach dem WLTP-Verfahren).

### 5 Zusätzliche Informationen

Über den QR-Code unten auf der Energieetikette oder auf [verbrauchskatalog.ch](http://verbrauchskatalog.ch) finden Sie zu jedem Fahrzeugmodell ausführliche Informationen. Zusätzlich zu den Angaben auf der Energieetikette finden Sie dort unter anderem Wissenswertes über:

- Batteriekapazität und Reichweite von Elektrofahrzeugen
- CO<sub>2</sub>-Emissionen, die bei der Bereitstellung von Treibstoff oder Strom anfallen
- Abgasnorm
- Preis des Neufahrzeugs
- kantonale Fahrzeugsteuer und mögliche Steuerermässigung oder Malus
- Berechnung der Fahrzeugkosten

### i Energieetikette für Fahrzeuge selbst erstellen

Die Energieetikette kann unter Eingabe der Typengenehmigungsnummer oder je nach Fahrzeug der VIN oder Stammnummer auf folgender Seite erstellt werden: [www.bfe.admin.ch/bfe/de/home/effizienz/mobilitaet/personenwagen/etikette-erstellen.html](http://www.bfe.admin.ch/bfe/de/home/effizienz/mobilitaet/personenwagen/etikette-erstellen.html)

### i Allgemeiner Hinweis über den Vergleich zwischen europäischen Ländern

Sowohl das Layout der Energieetikette als auch die Methode zur Berechnung der Kategorien sind länder-spezifisch und unterscheiden sich stark. Dies kann zu unterschiedlichen Energieeffizienzkategorien in den einzelnen europäischen Ländern führen.

EnergieSchweiz  
Bundesamt für Energie BFE  
Pulverstrasse 13  
CH-3063 Ittigen  
Postadresse: CH-3003 Bern

Infoline 0848 444 444  
[infoline.energieschweiz.ch](mailto:infoline.energieschweiz.ch)

[energieschweiz.ch](http://energieschweiz.ch)  
[energieschweiz@bfe.admin.ch](mailto:energieschweiz@bfe.admin.ch)  
[twitter.com/energieschweiz](https://twitter.com/energieschweiz)